

# Richtiges Fahrradfahren will gelernt sein

Grundschüler aus Nüsttal üben mit den Polizistinnen Anja Pabsch und Lioba Mihm

## HOFASCHENBACH

Seit einem Jahr stand der Termin für die Verkehrserziehung fest, und endlich war es dann so weit. Vom 19. bis 22. März hieß es für die Viertklässler der Grundschule Nüsttal: Jetzt geht's los!

Von der **KLASSE 4A** der **GRUNDSCHULE NÜSTTAL**

Die Klasse 4a der Grundschule Nüsttal hat das Thema Radfahrausbildung im Sachunterricht durchgenommen. Zwei Wochen haben sie an einem Übungsheft gearbeitet. Es wurden Verkehrsschilder, allgemeine Grundlagen (zum Beispiel helle Kleidung und Reflektoren bei Dunkelheit), Fahren im Straßenverkehr, Gefahren, Erste Hilfe, Fahrradcheck und zehn Regeln für sicheres Radfahren erklärt.

Seit Kurzem gibt es auch eine Internetseite, auf der man Testbögen und Memorys machen konnte. Sie heißt „die-radfahrausbildung.de“. Jedes Kind bekam einen Code, um sich dort einzuloggen. Es hat sehr viel Spaß gemacht.

Nach der Theorie kamen die Verkehrspolizistinnen Lioba Mihm und Anja Pabsch. Sie überprüften zuerst, ob die Fahrräder verkehrssicher waren. Wenn das Fahrrad verkehrssicher war, bekam man einen Aufkleber für das Fahr-



Die Klasse 4a der Grundschule Nüsttal hat erfolgreich ihre Fahrradprüfung absolviert – die Führerscheine beweisen es:

rad. Danach fuhren wir auf dem Schulhof und lernten, den Sicherheitsabstand zum Vordermann einzuhalten. Dann fuhren wir im Straßenverkehr durch Hofaschenbach und Morles. Jedes Kind bekam ein Walkie-Talkie, mit dem die Verkehrspolizistinnen den Kindern Anweisungen gaben. Beim Fahren hat uns sogar jemand die Vorfahrt genommen! Am Ende bekamen alle den Fahrradführerschein. Wir haben einen Versuch gemacht, bei dem wir eine Me-

lone in einen alten Helm gelegt und diesen zugemacht haben. Aus einem Meter Höhe haben wir ihn dann fallen lassen. Der Helm ging kaputt, die Melone hatte nur einen kleinen Riss. Danach haben wir die Melone ohne Helm fallen lassen.

Sie ist in alle Richtungen zersplittert! Die Melone ist wie unser Kopf. Wenn du beim Fahrradfahren einen Unfall hast, ist es lebensnotwendig, dass du einen Helm trägst! Sonst kann es dir wie der Melone ohne Helm gehen. Solche Unfälle können tödlich enden! Übrigens: Wenn dein Helm einmal einen Aufprall erlebt hat, musst du dir einen neuen kaufen!

## FAHRRADWITZE

Die Schüler der Klasse 4a der Grundschule Nüsttal erzählen dir ihre Lieblingsfahrradwitze:

Hände!“ Beim dritten Mal rum ums Eck nuschelt er: „Guck mal, Mutti, ohne Zähne!“

Fritzchen übt Fahrradfahren. Als er ums Eck kommt, ruft er: „Guck mal, Mutti, ich kann mit nur einem Arm fahren!“ Beim nächsten Mal ruft er: „Guck mal, Mutti, ohne beide

Polizeibeamter: „Wenn die Lampe nicht brennt, müssen Sie Ihr Fahrrad schieben!“ Fahrradfahrer: „Das habe ich schon probiert, aber die Lampe brennt trotzdem nicht!“



Zeitungstreff  
Grundschule

Fuldaer Zeitung  
Hünfelder Zeitung

Volksbanken Raiffeisenbanken  
Region Fulda

Fotos: privat, adobestock/GIZGRAPHICS